

b:40f001

DEUTSCHE WOCHENSCHAU GMBH.

HAMBURG-RAHLSTEDT · SIEKER LANDSTRASSE 39. · FERNSPRECHER 67 51 51

HAMBURG-RAHLSTEDT

UFA - WOCHENSCHAU NR. 261

Solitude

40,4 m

Als Sieger im grossen Preis der Solitude stellen wir Ihnen vor:

Innes Ireland Nr. 1

ferner: Joakim Bonnier

und schliesslich: Dan Gurney

Nach der Absage des italienischen Ferrari-Teams war das erste Rennen der Formel I auf deutschem Boden eine offene Sache. Vom Start an gab es daher zum Vergnügen der 3.000 Zuschauer einen harten Kampf der Favoriten auf den Porsche-, Lotus- und Cooper-Wagen. Der sonst sieggewohnte Stirling Moss hatte allerdings einen vorjährigen Lotus unter sich und konnte der Spitzengruppe nie gefährlich werden.

Nachdem Brabham mit Motorschaden ausschied, lieferten sich die Lotus- und Porsche-Wagen ein erbittertes Rennen. Von Runde zu Runde schoben sich Bonnier und Gurney auf Porsche an Ireland heran, der auf dem etwas schnelleren Lotus führte. Aber der 35-jährige Schotte fuhr ein taktisch hervorragendes Rennen und gewann aus Bonniers Windschatten heraus den grossen Preis der Solitude.

FERNSCHREIBER: 021-2052 · TELEGRAMM-ADRESSE: WOCHENSCHAU HAMBURG

WIR BITTEN, DEN BRIEFWECHSEL MIT ZEICHENANGABE NUR AN DIE FIRMA UND NICHT AN EINZELNE MITARBEITER ZU RICHTEN.